



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Bundesrichterwahl: Jurist aus Sachsen-Anhalt zum Richter am Bundesgerichtshof gewählt

Im Rahmen der Bundesrichterwahl hat der Richterwahlausschuss in Berlin den Volljuristen Dr. Bernward Wollenschläger, Richter am Oberlandesgericht (OLG) Naumburg (derzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesgerichtshof in Karlsruhe), zum Richter am Bundesgerichtshof (BGH) gewählt.

Sachsen-Anhalts Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz, Franziska Weidinger: „Ich gratuliere Dr. Bernward Wollenschläger ganz herzlich zu seiner Wahl zum Richter am Bundesgerichtshof. Diese Entscheidung ist eine verdiente Anerkennung seiner herausragenden juristischen Kompetenz und langjährigen Erfahrung. Mich erfüllt mit Stolz, dass ein so profilierter Spitzenjurist gewählt wurde. Die Entscheidung des Richterwahlausschusses unterstreicht die hohe Qualität und Fachkompetenz der Bediensteten der sachsen-anhaltischen Justiz.“

Dr. Winfried Holthaus, Präsident Oberlandesgericht Naumburg: „Wir freuen uns sehr darüber, dass mit Dr. Bernward Wollenschläger ein so erfahrener und fachlich exzellenter Kollege an den Bundesgerichtshof wechselt. Wir danken Herrn Dr. Wollenschläger herzlich für seine am Oberlandesgericht Naumburg geleistete vortreffliche Arbeit und wünschen ihm für den neuen beruflichen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.“

Der Richterwahlausschuss hat am 18. Dezember 2025 in Berlin in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen über die Besetzung der Richterposten beim Bundesgerichtshof, Bundesverwaltungsgericht, Bundesfinanzhof, Bundesarbeitsgericht und Bundessozialgericht entschieden. Dem Richterwahlausschuss gehören die Ministerinnen und Minister der 16 Länder sowie 16 vom Bundestag gewählte Mitglieder an.

Zur Person

Dr. Bernward Wollenschläger wurde in Würzburg geboren, ist 47 Jahre alt, verheiratet und Vater von vier Kindern. Nach dem rechtswissenschaftlichen Studium von 1997 bis 2003 in Würzburg, Oxford und Freiburg folgten die Promotion, das Rechtsreferendariat und das zweite juristische Staatsexamen. Seine berufliche Tätigkeit begann er 2005 beim Max-Planck-Institut Freiburg (Europäisches und Internationales Strafrecht). Von 2007 bis 2014 war Dr. Bernward Wollenschläger als Rechtsanwalt für eine international agierende Wirtschaftskanzlei in Hamburg mit den Vertiefungen Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht tätig. 2014 trat er in den Justizdienst der Freien und Hansestadt Hamburg ein und wurde Richter auf Probe. Im Jahr 2016 wurde er zum Richter am Landgericht Hamburg ernannt. Im Jahr 2018 wechselte er in den Dienst der Justiz des Landes Sachsen-Anhalt. Zunächst war er als Staatsanwalt in Halle und seit 2021 in unterschiedlichen Zivilsenaten des Oberlandesgerichts Naumburg tätig. In den Jahren 2022 und 2023 war er nebenamtlich wissenschaftlicher Mitarbeiter am Landesverfassungsgericht Sachsen-Anhalt in Dessau. Seit 2023 ist Dr. Bernward Wollenschläger als wissenschaftlicher Mitarbeiter an den II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs abgeordnet. Im Jahr 2024 wurde er zum Richter am Oberlandesgericht bei dem Oberlandesgericht Naumburg ernannt.

Verantwortlich:
Danilo Weiser
Pressesprecher | Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-6235, -6234
E-Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

mj.sachsen-anhalt.de
justizkarriere.sachsen-anhalt.de
X: x.com/Justiz_LSA